

Kommuniqué über den Aufenthalt einer Delegation des Zentralkomitees in der Republik Irak

Auf Einladung der Arabischen Sozialistischen Baath-Partei weilte vom 18. bis 24. Juni 1972 eine Delegation des Zentralkomitees der Sozialistischen Einheitspartei Deutschlands unter Leitung des Mitgliedes des Politbüros und Sekretärs des Zentralkomitees der SED, Genossen Paul Verner, in der Republik Irak.

Der Delegation gehörten weiterhin an: die Genossen Werner Felfe, Mitglied des Zentralkomitees der SED und 1. Sekretär der Bezirksleitung der SED Halle; Dr. Egon Winkelmann, stellvertretender Leiter der Abteilung Internationale Verbindungen des Zentralkomitees der SED; Hans-Jürgen Weitz, Außerordentlicher und Bevollmächtigter Botschafter der DDR in der Republik Irak, und Freimut Seidel, Mitarbeiter der Abteilung Internationale Verbindungen des Zentralkomitees der SED.

Genosse Ahmed Hassan al-Bakr, Generalsekretär der Regionalleitung der Arabischen Sozialistischen Baath-Partei und Präsident der Republik Irak, empfing die Delegation des Zentralkomitees der Sozialistischen Einheitspartei Deutschlands während ihres Besuches.

Die Delegation besuchte Industrie- sowie Landwirtschaftsbetriebe, den Norden und das Gebiet des mittleren Euphrat und machte sich mit dem Leben des Volkes, seinen Erfolgen und seinen fortschrittlichen Errungenschaften sowie mit den historischen Stätten von Babylon bekannt. Die Delegation besuchte das Museum der Arabischen Sozialistischen Baath-Partei. Der Delegation wurde überall ein herzlicher Empfang bereitet.

Die Delegation der Sozialistischen Einheitspartei Deutschlands führte Gespräche mit der Führung der Kurdischen Demokratischen Partei sowie mit der Führung der Irakischen Kommunistischen Partei.

In einer Atmosphäre der Freundschaft, des Vertrauens und des gegenseitigen Einvernehmens fanden die Gespräche mit der Delegation der Arabischen Sozialistischen Baath-Partei unter Leitung von Genossen Shebly Aysami, stellvertretender Generalsekretär der Nationalleitung der ASBP, statt.